

# SasuSaku

## Wenn Gefühle verrückt spielen, Sasuke verweichlicht und Sakura labil ist.

Von Daitard

### Kakashi zu besuch

*Ein paar Federn flogen wild umher als sich Sasuke schlapp auf sein Bett warf. Direkt danach schloss er seine Augen und versuchte alles um sich herum zu vergessen. Seine Augen wurden so schwer wie noch nie und es dauerte nicht länger als 5 Minuten bis er einschlief.*

//Warum nur? Warum musstest du wieder auftauchen Sasuke!? Du bringst mich noch um den Verstand!//

Sakura saß nun zu Hause, da Naruto sie mit strengem Ton nach Hause geschickt hatte. Sie schaute aus dem Fenster, wo sich der weiße Schnee behutsam auf die Straßen legte und alles bedeckte.

Ein einzelner Mensch kämpfte sich durch den Schnee und gegen den peitschenden Wind der die Schneeflocken mit sich riss.

Sie stand nur so da, in ihrem viel zu langem Pullover, den zerzausten Haaren und der Träne auf ihrem Gesicht die sich langsam über ihre Wange und über das Kinn floss um schließlich Sakura in den Ausschnitt zu tropfen.

Sie zuckte kurz zusammen und wusch sich dann über ihr Dekolleté.

//Sakura! Fass mal wieder einen klaren Gedanken!!!!" schrie ihre innere Sakura sie an.

//Sei doch froh, dass DER Typ auf den du so lange gewartet hast, endlich mit dir; also keiner Anderen als SAKURA HARUNO; zusammen sein will!//

Sie hatte Recht.

War es nicht das was sie sich schon immer gewünscht hatte?

Doch was ist mit Naruto!?

Er liebt sie doch genauso wie Sasuke..., zumindest glaubte sie das.

"ARGH Naruto...BAKA! Warum musstest du dich auch in mich verlieben..!" Sakura schlug gegen die Wand welche erstmal wegflog.

Überall war Staub und eine offene Mauer.

"Auch das noch!" deprimiert wie eh und je machte sich Sakura daran Kakashi anzurufen, da er immer wusste was jetzt zu tun war und das nicht nur mit der Mauer.

"Moshi Moshi?"

Kakashi klang noch sehr verschlafen als Sakura ihn nach dem dritten Versuch endlich erreichen konnte.

Ohne einmal Luft zu holen redete sie schon auf Kakashi ein:

"Kakashi-Sensei! Ich brauche dringend ihre Hilfe. Erstmals taucht Sasuke so einfach auf und hat sich so verändert, trotzdem bin ich mir nicht sicher was ich empfinden soll...und auuuußerdem, ist meine Mauer eingeschlagen! Ich brauche Sie...! Jetzt!"

Der junge Jounin an der anderen Leitung hatte Schwierigkeiten gehabt ihr zu folgen.  
"Mooah...Sakura, es ist 8 Uhr morgens, machst du denn nie eine Pause? Aber okay, ich mach mich sofort auf den Weg."

Klick.

Kakashi hatte den Hörer maulend aufgelegt und nun saß Sakura in ihrem Haus, welches ein riesiges Loch in der Wand hatte.

Der Schnee wehte ihr um die Ohren und es fröstelte ihr ziemlich.

Langsam bemerkte sie wie ihr wieder die Tränen über die Wangen liefen und es fühlte sich so an als ob sie jeden Moment gefrieren.

Ihre Situation schien so aussichtslos.

Sie wollte doch Naruto nicht verletzen und genauso wenig Sasuke, obwohl dieser es vielleicht sogar verdient hatte.

//Ich muss mir endlich über meine Gefühle klar werden, denn eines ist klar...Wenn ich so weiter mache, wohne ich in einem Trümmerhaufen!//

Ein paar Straßen weiter schlenderte ein Grauhaariger Jou-Nin durch die Straßen.

So manch einer hätte sich jetzt gewundert: Kakashi, 5 Minuten nach dem Gespräch los, ohne Flirtparadise.

Es war so kalt das sein Atem wie warmer Dampf in den Himmel aufstieg.

War es in Konoha jemals so kalt gewesen?

Endlich konnte er Sakura's Haus sehen, oder das, was davon übrig war.

//Ach du meine Fresse! Da hats Sakura aber ganz schön erwischt//

Er klopfte einmal an der Tür und eine fröstelnde Sakura machte ihm auf.

"Kakashi!".

Mehr brachte sie gar nicht mehr raus, da hatten sich ihr Arme schon um ihren alten Sensei geschlungen und sie weinte.

Sie weinte so sehr wie schon lange nicht mehr.

Als Sasuke damals ging, da weinte sie auch sehr, doch diesmal war es anders.

Es war nicht nur Schmerz und Trauer. Nein, diesmal war es viel mehr.

Sie spürte wie Kakashi sie in den Arm nahm und mit einer Hand über ihren Kopf strich.

"Na komm Sakura, lass uns erstmal hinsetzen..., dann erzählst du mir alles und wir überlegen uns was man da macht."

Mit diesen Worten schubste er sie sanft auf das Sofa und setzte sich neben sie.

Sakura's Hände gruben sich so sehr in ihre Oberschenkel, dass sie langsam das Pochen ihres Blutes hören konnte.

Besorgte Blicke ruhten auf ihr und es schmerzte Kakashi zu sehen das Sakura immer leiden musste.

Wenn man ihre ganzen Erlebnisse in einen Eimer schmeißen würde und dann Naruto und Sasuke damit vergleicht, dann würde Sakura die strahlende

Siegerin sein, da war er sich sicher.

Diesmal war es Kakashi der Sakura seine Arme umlegte und sanft näher zu sich zog.

"Hey... jetzt erzählst du mir erstmal wie es zu dieser kaputten Wand gekommen ist."

Wieder streichelte er Sakura am Kopf und dieser schmiegte sich an ihn.

Langsam machte sie ihren Mund auf, war sich nicht sicher was und wie sie es sagen sollte.

"Sasuke...Naruto, sie s-ie sind an allem Schuld!"

Sakura schüttelte ihren Kopf und grub ihre Hände in Kakashis Weste.

Sie wusste das es nicht so ganz stimmte, schließlich konnten sie nichts dafür das sie Sie liebten.

"Sag mir doch endlich einer was ich machen soll! Ich kann nicht mehr!"

Als sie diese Worte aussprach wurde Kakashis umarmung fester und er fühlte wie es sich in seiner Magengegend alles zusammen zog.

Er wollte nicht das sie so leidet.

Sie leidet wegen zweier seiner Schüler und er fühlte sich so machtlos.

Was sollte er ihr schon sagen? - "Lass einfach die Finger von den beiden Trotteln und nimm mich"?

Okay, den letzten Satz streichen wir, das war ein Zitat von Flirtparadise.

"Hmmm..., Sakura du musst einfach; so blöd es auch klingen mag; auf dein Herz hören."

Er zog ihren Kopf ein wenig hoch, so das sie ihm in die(das) Auge(n) gucken musste.

"Ich bin mir sicher zu weißt wem dein Herz gehört. Ich glaube Naruto UND Sasuke werden das verstehen denn sie beide Lieben dich und wollen dein Bestes."

Sakura schloss ihre Augen und versuchte ihre Gefühle zu ordnen.

Er hatte recht, sie würden es bestimmt verstehehn.

"Ich... Ich weiß."

Mehr brauchte sie nicht zu sagen denn sie Beide wussten wie ihre Entscheidung aussieht.

Kakashi fuhr mit seinem Auge durch ihre Wohnung und landete wieder bei diesem riesigen Loch in der Wand.

//Scheiße, was soll ich denn da groß machen!//

Und so beschlossen sie, erstmal Handwerker zu bestellen.

So lange bis diese kamen erzählte Sakura noch eine Menge und Kakashi hatte nie eine wirklich kluge Antwort parat.

Doch wenn Kakashi erzählte fiel Sakura sofort eine Lösung ein und beide lachten darüber.

Nach einer Stunde kamen die Handwerker und Sakura wie auch Kakashi konnten endlich gehen.

"Wir sehn und Kakashi!"

Mit diesen Worten und einer letzten Umarmung verabschiedeten sie sich.

Nun stand Sakura alleine da.

Sie hatte ihm gesagt sie würde in ein Inn gehen und dort übernachten.

Doch sie hatte gar kein Geld dabei.

Zu Sasuke und Naruto wollte sie auch nicht, dass wäre ihr zu peinlich gewesen.

Also zog sie Planlos durch ganz Konoha-Gakure bis sie irgendwann erschlafft auf einer

einsamen Bank zusammenbrach.

Der Schmerz zog sich durch ihren gesamten Körper.

Die Kälte war so erdrückend und langsam wurde sie müde.

Würde sie jetzt einschlafen wäre alles vorbei.

Sie raffte sich wieder auf und ging weiter und weiter bis sie schließlich vor einem Haus

stand, sie wollte klopfen doch ihr wurde plötzlich

schwummerig vor den Augen und da war es auch schon vorbei.

Sasuke torckelte schlaftrunken durch seine Wohnung.

Er hatte verdammt scheiße geschlafen, geträumt von ihr, wie sie da liegt mit weißem Schnee bedeckt im sterben.

Sein Verstand wollte das er sich bewegt doch sein Körper war so schwer...

Jedenfalls wollte er jetzt erstmal Frühstück und sich anziehen!

Die Zeit verstrich schnell und es war nun schon 14 Uhr Mittag.

Endlich verschulgte es ihn nach draußen, er musste mit Sakura sprechen.

Die Tür öffnete sich und dann sah er dieses Wesen.

Vom Schnee bedeckt, wenige rosa Strähnen die aus der Schneedecke glänzten.

Sakura.

Hastig hob er sich hoch und trug sie in sein Haus.

Das sah aus wie in seinem Traum!

Wie lange lag sie da bloß schon?